



StoDt+Wien

XELLA Porenbeton Österreich GmbH
Wachaustraße 69
3382 Loosdorf

Magistrat der Stadt Wien
MAGISTRATSABTEILUNG 39
Prüf-, Überwachungs- und
Zertifizierungsstelle der Stadt Wien
VFA – Laboratorien für Bautechnik
Standort: Rinnböckstraße 15
A-1110 WIEN
Tel.: (+43 1) 79514-8039
Fax: (+43 1) 79514-99-8039
E-Mail: post@ma39.wien.gv.at
Homepage: www.wien.at/vfa

MA 39 – VFA 2007-1393.01

Wien, 22. Oktober 2007

Klassifizierungsbericht
zum
Feuerwiderstand einer tragenden Wand
aus YTONG Verbundsteinen der Güteklasse PV2 mit einer Dicke von 24 cm



Antragsteller: XELLA Porenbeton Österreich GmbH

Antragsdatum: 14. August 2007

Prüfgut: Tragende, unverputzte Wand aus YTONG Verbundsteinen der Güteklasse PV2 und der Rohdichteklasse 0,4;
Gesamtabmessung: 3000 mm x 3000 mm x 240 mm (B x H x D);
Belastung: 120,0 kN/lfm

beschrieben im folgenden, der Klassifizierung zugrunde gelegten Prüfzeugnis:

MA 39 – VFA 2007-1352.01 (Prüfung gemäß ÖNORM EN 1365-1, Stoßprüfung gemäß ÖNORM EN 1363-2)

Kurzbeurteilung: In Übereinstimmung mit der ÖNORM EN 13501-2 wird die oben angegebene tragende Wand bezüglich ihres Feuerwiderstandes mit

REI-M 90

klassifiziert.

Der Bericht umfasst 4 Seiten.

Die Prüfungen beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände. Alle Seiten des Berichtes sind mit dem Amtssiegel der Stadt Wien versehen. Veröffentlichung und Auszüge bedürfen der schriftlichen Bewilligung der Anstalt. Bitte beachten Sie die derzeit gültigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen der MA 39 im Internet unter <http://www.wien.gv.at/vfa/>.

Akkreditiert als Prüf- und Überwachungsstelle gemäß AkkG per Bescheid des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit auf Basis der ÖVE/ÖNORM EN ISO/IEC 17025 und der ÖVE/ÖNORM EN ISO/IEC 17020 (EN 45004); PSID 69.
Akkreditiert als Prüf- und Überwachungsstelle gemäß WBAG per Akkreditierungsbescheid des Österreichischen Instituts für Bautechnik auf Basis der ÖVE/ÖNORM EN ISO/IEC 17025 und der EN 45004;
Notifiziert als Prüf- und Überwachungsstelle gemäß Bauproduktenrichtlinie (89/106/EWG vom 21.12.1988) unter der Kennnummer 1140.

Zertifiziert gemäß den Forderungen der ÖNORM EN ISO 9001:2000 durch die ÖQS-Zertifizierungs- und Begutachtungs GmbH.

Parteienverkehr: Montag bis Freitag: 7:30 – 15:30 Uhr; UID: ATU 36801500
Bankverbindung: Bank Austria AG, Konto 696 255 975, DVR: 0000191



1 Einführung

Dieser Klassifizierungsbericht definiert die Klassifizierung, die der tragenden, unverputzten Wand aus YTONG Verbundsteinen der Güteklasse PV2 und der Rohdichteklasse 0,4, beschrieben in dem in Punkt 3.1 angeführten Prüfbericht, in Übereinstimmung mit den in der ÖNORM EN 13501-2 angegebenen Verfahren zugewiesen wird.

2 Details des Bauteils

Die tragende Wand wird als ein typenklassifiziertes Bauteil definiert. Ihre Funktion besteht darin, dem Feuer in Hinblick auf Tragfähigkeit, Wärmedämmung, Raumabschluss und einer mechanischen Beanspruchung durch Stoß zu widerstehen.

Die Konstruktion wird vollständig in dem in Punkt 3.1 angeführten Prüfbericht, der der Klassifizierung zugrunde liegt, beschrieben.

3 Prüfbericht und Prüfergebnis, die der Klassifizierung zugrunde liegen

3.1 Prüfbericht

Name des Labors	Auftraggeber	Nummer des Prüfberichtes	Prüfverfahren
MA 39 – VFA Rinnböckstraße 15 1110 Wien	XELLA Porenbeton Österreich GmbH Wachaustraße 69 3382 Loosdorf	MA 39 – VFA 2007-1352.01 vom 18. Oktober 2007	ÖNORM EN 1365-1 ÖNORM EN 1363-2

3.2 Prüfergebnis

Tabelle 1: Beanspruchungsbedingungen

Brandszenario:	Einheits-Temperaturzeitkurve
Aufgebrachte Belastung:	120 kN/lfm

Tabelle 2: Ergebnisse

Versuchsdauer [min]	112
Tragfähigkeit	112
Zeit bis zum Zusammenbruch [min]:	-
Verformungskriterien überschritten nach [min]:	-



Versuchsdauer [min]	112
Raumabschluss	112
Zeit bis zu Entzündungen des Wattebauschs [min]:	-
Zeit bis zum Auftreten von andauernden Flammen [min]:	-
Zeit bis zum Versagen des Spaltenkriteriums [min]:	-
Wärmedämmung	112
Zeit, nachdem die mittlere Temperaturerhöhung an der nichtbeflammten Seite 140°C überschreitet [min]:	-
Zeit, nachdem die maximale Temperaturerhöhung an der nichtbeflammten Seite 180°C überschreitet [min]:	-
Stoßbeanspruchung	
Erfolgreiche Anwendung der Stoßbeanspruchung nach [min]:	110

Tabelle 3: Gesamtergebnis

Prüfverfahren	Parameter	Prüfergebnis (min)
ÖNORM EN 1364-1	R	112
	E	112
	I	112
ÖNORM EN 1363-2	M	erfolgreich

4 Klassifizierung und direkter Anwendungsbereich

Diese Klassifizierung wurde in Übereinstimmung mit dem Abschnitt 7.3.2 der ÖNORM EN 13501-2 durchgeführt.

4.1 Klassifizierung

Das Produkt (beschrieben in dem angeführten Prüfbericht) wird in Bezug zu seinem Feuerwiderstandsverhalten wie folgt klassifiziert:

REI-M 90

4.2 Direkter Anwendungsbereich

Diese Klassifizierung ist für das in dem angeführten Prüfbericht beschriebene Produkt gültig. Die jeweiligen Abmessungen sowie die Spezifikationen der YTONG Verbundsteine sowie des verwendeten YTONG Planblockmörtels sind im Prüfbericht MA 39 – VFA 2007-1352.01 beschrieben.

Der direkte Anwendungsbereich der Prüfergebnisse ist dem Punkt 7 des Prüfberichts MA 39 – VFA 2007-1352.01 zu entnehmen.

5 Einschränkungen

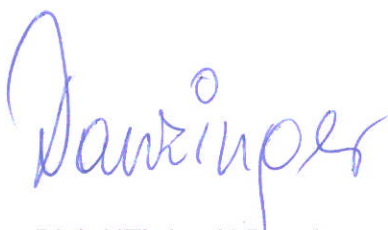
5.1 Allgemeines

Die Geltungsdauer dieses Klassifizierungsberichtes richtet sich nach der Geltungsdauer des Prüfzeugnisses, das dieser Klassifizierung zugrunde liegt bzw. nach allenfalls diese Geltungsdauer beschränkenden Bestimmungen zukünftiger europäischer Produktnormen.

5.2 Warnhinweis

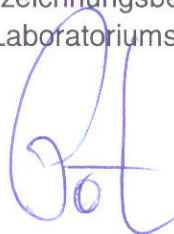
Dieses Dokument stellt keine Typengenehmigung oder Zertifizierung des Produktes dar.

Der Sachbearbeiter:



Dipl.-HTL-Ing.K.Danzinger

Der zeichnungsberechtigte
Laboratoriumsleiter:



Dipl.Ing.Dr.techn.C.Pöhn
Oberstadtbaurat

Für den Leiter der MA 39:




Dipl.-Ing.G.Pommer
Oberstadtbaurat